



GEMEINDE OBERMEITINGEN

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHEN TAGESORDNUNGSPUNKTE DER SITZUNG DES GEMEINDERATES OBERMEITINGEN

Sitzungsdatum: Donnerstag, 02.03.2023
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:55 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses Obermeitingen

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Losert, Erwin

Zweiter Bürgermeister

Schummer, Josef

Mitglieder des Gemeinderates

Dießner, Mathias

Krabiell, Lisa

anwesend bis 21:55 Uhr (öffentlicher Sitzungsteil)

Rid, Alexander

Rid, Maximilian

Riedl, Christian

Rodler, Thomas

Starkmann, Joachim

Vogel, Gertrud

Weihmayer, Michael

anwesend ab TOP 3 - 19:34 Uhr

Schriftführerin

Kraft, Doreen

Weitere Anwesende:

Frau Ilka Siebeneicher (VG Lechfeld)

Herr Mühlhauser (Presse)

Herr Otto Lichtblau (VG Igling)

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Hamparian, Peter

entschuldigt

Mayr, Susanne

entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 02.02.2023
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, nachdem die Gründe für Geheimhaltung weggefallen sind (Art. 52 Abs. 3 GO)
3. Energiewende, Energienutzungsplan und Bewältigung der Folgen des Klimawandels
Vorlage: GO/VZO/061/2023
4. Haushaltssatzung, Haushaltsplan 2023 und Finanzplanung 2022 bis 2026
- 4.1 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023
Vorlage: GO/VZO/058/2023
- 4.2 Finanzplanung 2022 bis 2026
Vorlage: GO/VZO/059/2023
- 4.3 Haushaltsplan 2023 des Kindergartens St. Mauritius, Obermeitingen
Vorlage: GO/VZO/060/2023
5. Örtliche Rechnungsprüfung 2021
- 5.1 Bericht örtliche Rechnungsprüfung 2021
Vorlage: GO/VZO/046/2023
- 5.2 Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2021
Vorlage: GO/VZO/047/2023
- 5.3 Feststellung der Jahresrechnung 2021
Vorlage: GO/VZO/048/2023
- 5.4 Entlastung für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: GO/VZO/049/2023
6. Teilnahme im Rahmen der ILE-Lech-Wertach an der Mitfahrplattform fahrmob
Vorlage: GO/VZO/057/2023
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Erster Bürgermeister Erwin Losert eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Obermeitingen, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 02.02.2023

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 02.02.2023 wurde den Gemeinderatsmitgliedern zusammen mit den Sitzungsunterlagen zugesandt.

Beschluss:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 02.02.2023 wird vollinhaltlich genehmigt.

Einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, nachdem die Gründe für Geheimhaltung weggefallen sind (Art. 52 Abs. 3 GO)

Aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 02.02.2023 ist kein Beschluss öffentlich bekanntzugeben, dessen Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind.

Zur Kenntnis genommen

3. Energiewende, Energienutzungsplan und Bewältigung der Folgen des Klimawandels

Sachverhalt:

GR Weilmayer trifft um 19:34 Uhr zur Sitzung hinzu.

Im Rahmen der Energiewende und der Forcierung von erneuerbaren Energien erscheint es sinnvoll, auch kommunale Gebäude energetisch zu ertüchtigen und mit regenerativen Energien, wie z.B. PV-Anlagen auszustatten. Ebenso sollten Neubaugebiete dahingehend untersucht werden, inwieweit eine gemeinsame Wärmeversorgung, bzw. gemeinsame Stromspeichermöglichkeiten für Strom aus PV-Anlagen sinnvoll sind.

Gemeinsam mit dem Lech-Wertach-Begegnungsland wird bereits ein interkommunaler und digitaler Energienutzungsplan aufgestellt. Obermeitingen beteiligt sich daran. Aufgrund der hohen Anzahl an teilnehmenden Gemeinden kann dieser Plan jedoch nicht in die Tiefe gehen.

Welche Möglichkeiten für eine vorgezogene und vertiefte Planung bestehen und welche Fördermöglichkeiten es gibt, beleuchtet Frau Siebeneicher von der Verwaltungsgemeinschaft Lechfeld in ihrer ausführlichen Präsentation.

Außerdem gibt sie einen Ausblick, welche Konzepte darüber hinaus sinnvoll wären, um den Folgen des Klimawandels zu begegnen. Hier könnte eine interkommunale Planung mit den GEL-Gemeinden zielführend sein. Fördermöglichkeiten werden erörtert.

Die gemeindlichen Schwerpunktprojekte

- FFW-Haus - Hauptstraße 34,
- Sportheim – Waldbadstraße
- und das gemeindliche Vierfamilienhaus, Angerstraße 2, Obermeitingen

sollen ergänzend zu den vorgeschlagenen gemeindlichen Schwerpunkten aufgenommen werden.

Frau Siebeneicher verlässt um 20:20 Uhr die Sitzung.

Beschluss:

Der Gemeinderat Obermeitingen stimmt der Beauftragung eines gemeinsamen Teil-Energienutzungsplanes der Gemeinden Unter- und Obermeitingen zu. Schwerpunktprojekte hierbei sind die Bestandsobjekte, Neubauten, Ladeinfrastruktur und Arealversorgung.

Mehrheitlich beschlossen
Ja 9 Nein 2 Anwesend 11

4. Haushaltssatzung, Haushaltsplan 2023 und Finanzplanung 2022 bis 2026

4.1 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023

Sachverhalt:

Am 15.02.2023 fand die Sitzung des Finanzausschusses über den Haushalt 2023 statt. Eine Übersicht des Gesamthaushaltes, eine Übersicht über die Steuern und Umlagen, der Vermögenshaushalt und die Finanzplanung 2022 bis 2026 wurde den Gemeinderatsmitgliedern zur Verfügung gestellt.

Der Verwaltungshaushalt beläuft sich in Einnahmen und Ausgaben auf je 3.655.200 €, der Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben auf je 3.730.600 €.

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind in Höhe von 766.000 € vorgesehen. Es besteht jedoch noch eine nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung aus dem Jahr 2022 i. H. von 66.000 €. Daher wird in der Haushaltssatzung der Betrag i. H. von 700.000 € eingetragen.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 400.000 € festgesetzt.

Die Steuersätze betragen:

Grundsteuer A:	360 v. H
Grundsteuer B:	360 v. H.
Gewerbsteuer:	350 v. H.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 600.000 € festgesetzt.

Der Kämmerer der Verwaltung Igling erläutert in seiner ausführlichen Präsentation die Finanzlage der Gemeinde Obermeitingen, insbesondere die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt und den Stellenplan. Darüber hinaus wird ausführlich die Haushaltssituation in der Kindertagesstätte St. Mauritius erörtert. Der Kämmer erklärt sich bereit, im Laufe des Haushaltsjahres 2023 über die finanzielle Entwicklung in der Einrichtung zu informieren, da die Kosten, insbesondere die Personalkosten, nicht unwesentlich jährlich ansteigen.

Die Prokopfverschuldung pro Einwohner wird zum 31.12.2023 595,00 € betragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Obermeitingen beschließt die Haushaltssatzung 2023 in der von der Verwaltungsgemeinschaft Igling vorgelegten Form.
Dem vorgelegten Haushaltsplan 2023 mit seinen Bestandteilen und Anlagen wird zugestimmt. Er ist Bestandteil des Beschlusses.

Einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

4.2 Finanzplanung 2022 bis 2026

Sachverhalt:

Dem Gemeinderat Obermeitingen wird als Anlage der Finanzplan für die Jahre 2022 bis 2026 vorgelegt.
Der Kämmerer erörtert die geplanten finanziellen Mittel.

Beschluss:

Der Gemeinderat Obermeitingen beschließt den vorgelegten Finanzplan mit dem ihm zu Grunde liegenden Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2022 – 2026.

Einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

4.3 Haushaltsplan 2023 des Kindergartens St. Mauritius, Obermeitingen

Sachverhalt:

Der Haushaltsplan des Kindergartens „St. Mauritius“ wurde von der Bischöflichen Finanzkammer Augsburg für das Jahr 2023 erstellt. Hiernach entsteht ein Defizitbetrag in Höhe von 86.310 €. Der Defizitbetrag ist von der Gemeinde Obermeitingen zusätzlich zu den Zahlungen im Rahmen der kindbezogenen Förderung nach BayKiBiG zu leisten.

Der vorgelegte Haushaltsplan und die damit verbundenen Ausgaben werden im Gemeinderat hinterfragt und erörtert.

Beschluss:

Dem Haushaltsplan 2023 für den Kindergarten St. Mauritius Obermeitingen wird zugestimmt.

Einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

5. Örtliche Rechnungsprüfung 2021

5.1 Bericht örtliche Rechnungsprüfung 2021

Sachverhalt:

Die Vorsitzende des örtlichen Rechnungsprüfungsausschusses, Frau Gertrud Vogel, berichtet dem Gremium über die am 26.10.2022 durchgeführte örtliche Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2021.

Bei folgenden Einrichtungen kam es zu nennenswerten Überschreitungen bei den Ausgaben gegenüber dem Haushaltsansatz:

Im Verwaltungshaushalt:

- Allgemeine Verwaltung – Einrichtung der Website
- Feuerwehr – Wartung und Reparatur des HLF 40
- Musikschule Lechfeld
- Bürgerhaus – Wartung der Lüftungsanlage Kosten ca. 7.500,00 €
- Feststadl – Sanierung Boden Spülküche
- Bauhof Unterhalt Fahrzeuge, Leasingraten, Kfz-Versicherungen, Kraftstoff, Kundendienste „Hansa“, Ersatzteile Schneepflug
- Vierfamilienhaus – Badsanierung einer Wohnung

Im Vermögenshaushalt:

- Zuschuss Breitbandausbau Gewerbegebiet, Schwabstadl, Kolonie
- Darlehen SSV für Mährobotter (in 2022 eine Rate zurückgezahlt)

Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung:

Der Eingang der Mieten und Pachten wird von der Verwaltung überwacht ggf. bei Versäumnis angemahnt.

Der RPA regt an, die Angemessenheit der Mieten und Pachten, insbesondere der landwirtschaftlichen Grundstücke, zu überprüfen.

Prüfung Gewerk Abbrucharbeiten „Umbau Alte Schule“:

Die in der Schlußrechnung angesetzten Einzelpreise stimmen mit denen des Leistungsverzeichnisses überein. Die abgerechneten Massen wichen nur gering ab. Das Angebot belief sich auf 57.880,00 €, die Schlussrechnung beträgt 62.941,54 €.

Feststellung des Jahresergebnisses 2021:

Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.225.721,57 € (Ansatz: 3.167.600,00 €) ab.

Der Vermögenshaus schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.868.561,41 € (Ansatz: 4.627.000,00 €) ab.

Ergebnis:

Die in der Liste der Überschreitungen aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben waren unabweisbar. Sie waren durch Beschlüsse abgedeckt und bewegten sich im Rahmen der Verfügungsmittel des Bürgermeisters und können somit vom Gemeinderat genehmigt werden.

Einen wesentlichen Anteil am Gesamtbetrag der Überschreitungen nimmt die Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 206.313,90 € (Ansatz: 0,00 €) ein.

Die Finanzlage der Gemeinde wird als geordnet angesehen. Eine Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung kann festgestellt werden.

Die Jahresrechnung 2021 kann auf Grund des Ergebnisses der örtlichen Prüfung vom Gemeinderat festgestellt werden.

Zur Kenntnis genommen

5.2 Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2021

Beschluss:

In der Liste der Überschreitungen zur Jahresrechnung 2021 sind die über- und außerplanmäßigen Ausgaben aufgeführt. Sie betragen im Verwaltungshaushalt **297.584,52 €** (davon 206.313,90 € Zuführung zum Vermögenshaushalt, 5.621 € Gewerbesteuerumlage) und im Vermögenshaushalt **110.901,84 €**. (davon 1.115,87 € Zuführung zur Rücklage, 94.725,00 Breitbandausbau). Diese werden vom Rechnungsprüfungsausschuss als notwendig und unabweisbar festgestellt.

Die in der Liste der Überschreitungen zur Jahresrechnung 2021 aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt.

Einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

5.3 Feststellung der Jahresrechnung 2021

Beschluss:

Nach der örtlichen Rechnungsprüfung vom 26.10.2022 wird die Jahresrechnung 2021 festgestellt.

Bereinigtes Ergebnis in Euro (§ 79 KommHV)

Verwaltungshaushalt	Soll Einnahmen	3.225.721,57 €
	Soll Ausgaben	3.225.721,57 €
Vermögenshaushalt	Soll Einnahmen	1.868.561,41 €
	Soll Ausgaben	1.868.561,41 €

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt 206.313,90 €.

Der Allgemeinen Rücklage werden 737.459,71 € entnommen.

Einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

5.4 Entlastung für das Haushaltsjahr 2021

Erster Bürgermeister Erwin Losert ist gem. Art. 49 Abs. 1 GO persönlich beteiligt und daher von der Abstimmung ausgeschlossen.
Der 2. Bürgermeister übernimmt den Vorsitz in der Sitzung.

Beschluss:

Die Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO für das Jahr 2021 wird erteilt.

Erster Bürgermeister Erwin Losert ist gem. Art. 49 Abs. 1 GO persönlich beteiligt und daher von der Abstimmung ausgeschlossen.

Einstimmig beschlossen

Ja 10 Nein 0 Anwesend 11 Persönlich beteiligt 1

6. Teilnahme im Rahmen der ILE-Lech-Wertach an der Mitfahrplattform fahrmob

Sachverhalt:

Im Rahmen deiner Mitgliederversammlung der ILE Zwischen Lech und Wertach wurde das Angebot der Mitfahrplattform „fahrmob“ als Möglichkeit zur Verbesserung des Mobilitätsangebots über die Grenzen in die Nachbarlandkreise Landsberg, Ostallgäu und Unterallgäu im Rahmen der ILE Zwischen Lech und Wertach vorgestellt. Die Präsentation wird ins RiS eingestellt. Das Angebot basiert grundlegend auf der Einbindung örtlicher Vereine und ist daher stark regional verankert. Die Kosten belaufen sich bei Gemeinden bis 10.000 Einwohner auf einmalig EUR 1.000,00 und jährlich EUR 500,00. Über die mögliche Beteiligung der Gemeinde Obermeitingen im Rahmen der ILE Zwischen Lech und Wertach ist zu beraten und zu beschließen.

Die bereits bestehenden Mitfahrgelegenheiten (Mitfahrerbänke, Anrufsammeltaxi u.a.), die in der Gemeinde Obermeitingen angeboten werden, werden kritisch hinterfragt. Aus Sicht der Mehrheit der Gemeinderäte werden diese Angebote nur spärlich bis gar nicht genutzt. Die Einrichtung einer weiteren Mitfahrgelegenheit in Obermeitingen scheint daher nicht notwendig, zumal Obermeitingen tagsüber an den öffentlichen ÖPNV gut angebunden ist, die Anbindung an die Bahnhöfe in Klosterlechfeld und Schwabmünchen wird hierdurch zudem ermöglicht.

Beschluss:

Die Gemeinde Obermeitingen beteiligt sich an der Mitfahrplattform „fahrmob“, sofern mindestens drei weitere Mitgliedsgemeinden der ILE Zwischen Lech und Wertach (nicht zwingend allen Mitgliedsgemeinden) sich ebenfalls beteiligen.

Mehrheitlich abgelehnt

Ja 2 Nein 9 Anwesend 11

7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Lebensmittelmarkt – Norma:

GR Starkmann bittet um Sachstand.

Bürgermeister Losert erwidert, dass er über den Sachstand des geplanten Lebensmittelmarktes in der nichtöffentlichen Sitzung berichten wird.

Innerörtlicher Bebauungsplan:

GR Starkmann erinnert an der Thematik in naher Zukunft festzuhalten.

Bürgermeister Losert weist darauf hin, dass die Bürgerbeteiligung hier sehr wichtig und nötig sei. Er wird im März ein Seminar bei der SDL Thierhaupten hierzu besuchen, um sich noch intensiver in die Materie „Ortsentwicklung“ – Rahmenplan u.a. einzuarbeiten. Eine gesonderte Gemeinderatssitzung soll im Anschluss zur Abwägung der gebotenen planerischen Gestaltungsmittel folgen.

Baumfällung Rottenbacher Straße / Steingadener Straße:

Bäume im o.g. Bereich wurden gefällt, da diese den Zaun angrenzender Grundstücke angehoben haben. Neue Bäume werden wieder gesetzt.

Bushaltestelle Lechfelder Straße:

An der Bushaltestelle Lechfelder Straße wurde eine Teilfläche von 1 m x 2,50 m als Stellfläche für Schultaschen ausgepflastert. Die Ausfahrt für die angrenzenden Anwohner sollte damit sichergestellt werden.

Hauptstraße 34 – Zaunproblematik:

Die Zaunanlage Hauptstraße 34 einschließlich Anfahrschutz wurde errichtet.

Zur Kenntnis genommen

Um 21:55 Uhr schließt Erster Bürgermeister Erwin Losert die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Obermeitingen.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Erwin Losert
Erster Bürgermeister

Doreen Kraft
Schriftführung